#### **Landesbibliothek Oldenburg**

#### Digitalisierung von Drucken

#### Jeversches Wochenblatt 1884

124 (7.8.1884)

<u>urn:nbn:de:gbv:45:1-371122</u>

# Zeversches Wochenblatt

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

# № 124. Donnerstag, den 7. August 1884.

Die unter bem 31. Juli 1884 ausgegebene nummer 22 bes Reichsgesehblattes enthält: Gefet, betreffend die Commanditgesellichaften auf Actien und bie Actiengesellschaften. G. 123.

Seine Rönigliche Sobeit der Großherzog haben geruht, mit bem 1. August b. J. die Amtsauditoren Dittmann in Jeber, Rabben in Bechta und Meher in Olbenburg ju Amtsaffefforen gu ernennen.

Haus= und Verdienst=Orden.

Seine Königliche Sobeit ber Großherzog haben gruht, Seiner Ercellenz bem Königlich Preußischen außerorbentlichen Gefandten und bevollmächtigten Minifter, Legationsrath und Rammerherrn bon Thielau in Oldenburg, das Ehren-Großfreuz zu verleihen. 3. A.: Römer.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen. Bekanntmachung.

Ginidrantung bes Padetverfehrs mit Spanien und Portugal.

Bis auf Beiteres tann der Weg über Franfreich aut Beforderung von Badeten mit ober ohne Berth. angabe nach Spanien und Portugal nicht benutt werden. Für Padetfendungen nach diefen Ländern find die Wege über Belgien und England ba. Samburg benutbar. Ueber das Nähere ertheilen die Boftanftalten Mustunft.

Berlin W., 26. Juli 1884.

Der Staatsfecretair bes Reichs-Boftamts. Stephan.

Bezugnehmend auf die am 1. August d. 3. in ben Oldenburgischen Anzeigen veröffentlichte Minifterial= befanntmachung macht der Magiftrat darauf aufmert-fam, daß jeder Gewerbetreibende in der Stadtgemeinde Bever, welcher nach dem Unfallverficherungsgefet gu berfichernde Berfonen beschäftigt, seinen Betrieb unter Angabe des Gegenstandes und der Art beffelben, somie ber Zahl ber durchschnittlich darin beschäftigten berficherungspflichtigen Personen beim Magistrat bis jum 1. September d. J. zur Bermeidung einer Geld= strafe bis zu 100 Mt. anzumelden hat.

Berficherungspflichtig find namentlich die Betriebe der Brauer, Mauermeifter, Zimmermeifter, Dachdeder-meifter, Brunnenbauer und Schornfteinfegermeifter.

Jever, 1884 August 4.

Stadtmagistrat. Dr. Büfing.

Berbes.

Die Unlieger der Strafen haben ihre Bäufinge und Goffen am Montag, Mittwoch und Sonnabend Morgens vor 7 Uhr gehörig zu reinigen und mit Baffer nachzuspülen.

Alle Wirthe haben ihre Aborte mindestens zweimal wöchentlich mit Carbol gehörig zu besinficiren.

Buwiderhandlungen gegen diese Anordnungen werben mit Gelbstrafe bis zu 60 Mt. ober mit Haft bis gu 14 Tagen beftraft.

Jeber, 1884 Auguft 4.

Stadtmagiftrat. Dr. Büjing.

Berbes.

Um Mittheilung über ben Aufenthalt ber Ghefrau des Arbeiters Johann Jacob Friedrichs, Unna, geb. Warns, früher zu heppens wohnhaft, wird ersucht. Jever, 1884 August 2.

Der Amtsanwalt. 3. 23.: Löwenftein.

Um Mittheilung über ben berzeitigen Aufenthalt ber früheren Dienstmagb Cornelia Maria Wagner aus Altfunnigfiel, welche angeblich in Wilhelmshaven berheirathet fein foll, wird erfucht.

Jeber, 1884 August 2.

Der Amtsanwalt. J. B.: Bowenftein.

#### Am Freitag, den 8. August d. J., Nachmittags 2 Uhr.

follen in Burchards Wirthshaufe in Minfen:

1 Rleiberichrant, 1 Commobe, 1 Edichrant, 1 Wanduhr

öffentlich meiftbietend gegen baare Bahlung verfauft werben.

sever.

A. Brodhaus. Berichtsvollzieher.

Bergantungen.

Bu Entwarfe, Gemeinde Wiarben, foll am Sonnabend, den 9. August d. 3.,

Nachmittags 2 Uhr anf., in Folge Abbruchs eines Wohnhauses und einer Scheune öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist durch

ben Unterzeichneten verfauft werden:

mehrere Taufend Ziegelsteine, mehrere eichene und greinene Balten (Rimmstude und Ständer), Auflanger, Sparren, Dielen, berichiedenes Brennholz, Thuren, Fenfter, 80 Stüd fehr gute Bremer Fliesen, 1 eis. Ofen, 1 Barthie altes Gifen und was weiter gum Borichein fommen wird.

Raufliebhaber werben hiermit eingelaben.

Bübbens, 1884 Auguft 2.

J. F. Detmers.

Safer=Berfauf.

Der Gaftwirth Carl Meents gu Beber lagt am Sonnabend, den 9. August d. 3., Rachmittags 2 Uhr anfangend, auf feinem Lande im fog. Edermoore bei Schenum:

20 Weatten sehr gut gerathenen Hafer in theilungen

mit geraumer Bahlungsfrift meiftbietenb berfaufen. Raufliebhaber, welche hieburch eingelaben werben, wollen fich in Eduard Behrens Wirthshause gu Schenum berfammeln.

Jeber, 1884 Juli 30.

A. Tiemens.

Auf obiger Bergantung bes herrn C. Meents tommen noch ca. 2 Matten fehr iconer Brabanter Rlee, zweiter Schnitt, nördlich dem Juden-Friedhof gegenüberliegend, mit jum Berfauf.

Der Kaufmann Theod. Harms hief. läßt am Mittwoch, den 13. August d. J., Nachm. 1 Uhr anfangend,

im Saale bes herrn F. Bud hief. folgende feinem Curanden C. J. Meents gehörige Gegenstände öffent-lich meistbietend auf Zahlungsfrist vertaufen, als:

1 mahag. Sopha, 1 Sophatisch, versch. gew. Tische, Waschtische, div. fl. Spiegel, Rohr-und Korbstühle, 3 Bettstellen, Betten, lein. Bettzeug, Tischtücher, Handtücher, Servietten, 1 Barderobe, 1 Beugrolle, 1 Glasichrant, 2 Gimer, Torftaften, Wafchgeschirre, versch. Rüchengerath, 1 Wanduhr, Glass, Porcellans und Steinzeng, 1 Parthie leere Flaschen und was fich weiter vorfindet.

Raufliebhaber merben eingelaben.

Reper. Mt. U. Minffen.

Der Sandelsmann Rint in Jeber läßt am Donnerstag, den 14. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr auf.,

in Beders Behaufung gn Gbferiege:



öffentlich auf Zahlungsfrift bertaufen. Reuende, den 2. August 1884.

> D. C. Cornelffen, Auct.

Notificationen.

Old. 4% conf. Anleihe und verschiedene sonstige Obligationen habe zum Berkauf stets vorräthig. Gelber zur Belegung bei ber Old. Landesbank be= forge ohne Roften und können die Binfen bei mir erhoben werden.

Jever.

J. C. Rleiß.

Berein für Alterthumskunde.

Die neunte Generalberfammlung bes Olben burger Landesbereins für Alterthumstunde win Mittwoch, den 10. September, in Jever ftatifinden

Der Borftand des Landesvereins für Alterthums. tunde hat den Wunsch ausgesprochen, daß an dem Tage, an welchem der Besuch stattsfindet, seltene Begenstände, die sich in Jeverland und Jever vorsinden, zur Ausstellung gebracht werden. Es werden ge municht: Mungen, auch hier gefundene romifche Die baillen, Mungftempel und Siegel, Solg- und Rnoden fcnigereien, Porcellan, besonders Jeveriches, Trink hörner, gefdliffene Glafer und Botale, Urfunbe (Bergament), alte Jeveriche Drudfachen, Urbeiter bon Gold- und Silberschmieden, Schmiede- und Bui eifen, Bronce- und Gugarbeiten, Meffing-Schuffele Beuerftubchen (Rieten), Bettwärmer, getriebene Arbei Stidereien, Dlügen und andere Rleibungsftude un bergl. mehr, Thonarbeiten, verzierte Fliefen m Racheln, Stein und Bernftein, Sculpturen, Auf hörner. Es foll versucht werden, nicht allein ei Bild jeverscher Cultur zu geben, sondern auch 86 legenheit gegeben werben, vorhandene Raritäten p feben. Naturalien werden gewünscht, nur feine iog, Monftra, wohl aber Berfteinerungen, Bernftein, Git arten, Gehörne, Sörner und Aehnliches.

Unmeldungen gu biefer Ausstellung nehmen em

gegen die Herren

Amtshauptmann Saneffen, Symnafial-Director Rambobi Paftor Gramberg II. Inspector Raat. Oberinfpector Tenge. Mettder.

Die Anmelbungen werben zeitig erbeten, mfoweit erforderlich — eine Auswahl treffen zu tomm,

Die zu bem vacanten Nachlaffe des weilm Foffe Meher gehörige, im Biardergroben belegene

beftehend aus einem zu zwei Wohnungen eingerichten Saufe mit großem Garten, werbe ich am

Sonnabend, den 16. August d. J., Nachmittags 4 Uhr.

in Arufe's Wirthsftube gu horumerfiel gum Berfant ausbieten.

Reflectanten werden eingelaben, mit bem Be merken, daß bei hinlänglichem Gebote im obiger Termine, unter Borbehalt obervormundschaftlicher Genehmigung, sofort ber Zuschlag erfolgen foll.

Wiarden, 1884 August 4.

213. Köhler, Nachlaß = Curator.

Am Sonnabend, den 9. August, werbe ich für Marten Janffen biefelbft

Weatten Hater

in Abtheilungen unter ber Sand auf Rahlungsfrift

berfaufen.

Reflectanten wollen fich am Berkaufstage Rads mittags 3 Uhr in Tiarks Wirthshause hies. einfinden

Wigrben.

28. Köhler.

erreste de alegie alegie de alegie de alegie alegie de alegie de alegie alegie alegie alegie alegie alegie alegie Zuche, Andslins und Baletotitoffe. Anfertigung nach Maaß. Damen= und Rinder=Mäntel.

Barbinen. Teppiche.

Tuch=. - Wanufactur= -Modemaaren-Handlung. Aussteuer- und Wäsche-Geschäft.

fertiger Ausstenern. Bettbrelle, Federn u. Dannen.

Dem verehrlichen Publikum von Jever und Umgegend mache ich hierdurch die ergebene Mittheilung, daß ich, in Erwägung der unschätz-baren Vortheile des Baarzahlungsspstems, mich entschlossen habe, diese Einrichtung auch in meinem Geschäfte mit dem 1. August d. J. Blat greifen zu laffen, mithin von diefem Zeitpunkt an

gegen

zu verkaufen.

Es bedarf wohl kaum der Erwähnung, daß ich durch diese Neuerung meinen verehrten Abnehmern enorme Vortheile zu bieten im Stande Durch Ausschließung jeglichen Verluftes bin ich hinfort in der Lage, mit dem allerbescheidensten Ruten zu arbeiten, und habe ich demzufolge die Gesammtbestände meines Lagers, mit Ausnahme einiger ordinairer baumw. Artikel.

# 15 Proce

im Preise ermäßigt.

Ich bitte, diese meine Auslassungen nicht als leere Reclame zu betrachten, sondern sich durch einen Versuch und Vergleich ein Urtheil zu bilden.

Es dürfte hinlänglich bekannt sein, daß ich von jeher nur prima Qualitäten geführt, und wird es mein Bestreben bleiben, nur beste Waaren

zu bisher noch nicht gebotenen billigen Preisen

den mich Beehrenden in größter Auswahl zugänglich zu machen.

Indem ich die Gelegenheit benutze, für das mir in so reichem Maake erwiesene Wohlwollen meinen verbindlichsten Dank auszusprechen, bitte ich um fernere Erhaltung desselben.

Hochachtungsvoll

#### Franz Cammann.

Strengfte Reellität!

edeale de de de de de de

Berfandt nach Auswärts franco. Muster gratis.

opologeopeopeopeopeope & opologeopeopeopeopeo

Billigfte Caffa=Breife.

Die herren Bandwirthe Frerichs und Bargen laffen am

Mittwoch, den 13. d. Mits., Nachmittags 2 Uhr,

15 Grasen sehr gut gerathenen Hafer, den Klee von 7 Grasen, 10 Fuder Heu in Haufen

auf Bahlungsfrift bertaufen.

Liebhaber wollen fich im Quifen'ichen Wirths: haufe zu Dythaufen berfammeln.

Friedeburg, ben 5. August 1884.

S. Eggers, Königl. Auct.

Oldenburg. Ich habe Auftrag, ein in ber unmittelbaren Rahe ber Stadt belegenes Besithum nebft großem Garten mit Antritt auf ben 1. Nobbr. b. 3. zu berkaufen.

In dem Saufe wird feit Jahren eine bebeutenbe Baderei nebst Colonialwaarenhandlung betrieben.

Rahere Auskunft ertheilt unenigelilich

Rechnungssteller 3. Clauffen.

Das ju Förrien belegene faft neue

bes Zimmermeifters S. D. Sanen habe ich mit Antritt auf nächften Maitag in Auftrag unter ber Sand zu berkaufen.

Die Bedingungen find gunftig gestellt, und wollen Raufliebhaber sich ehestens bei mir einfinden.

Wiarden, 1884 August 4.

28. Köhler.

Herren-Schaftstiefel und Stiefeletten, Knaben=Schaft= und Stulpstiefel, Mädchen- und Kinder-Knopfftiefel, fowie

Damenstiefel und Promenadenschuhe empfiehlt in nur bester Waare zu billigen Preisen

G. Alberichs.

# Damen-Stiefeletten,

fcone, bauerhafte, neu angefertigte Waare, bas Paar nur 7 Mart, empfiehlt

G. Alberichs.

Begen pupillarifche Sicherheit und mäßige Binfen habe ich zu belegen:

am 1. November 1884 5500 Mt., " 1. Februar 1885 1500, 2400, 6000 und 12 000 Mt. und

1. Mai 1885 4000 Mt. Sobenfirchen, 1884 Auguft 5.

E. Mt. Harms, Mitllr.

Beräucherten Sped, Schmalz und Talg empfiehlt A. G. Andree.

# Rennte General-Berfammling 11

# Oldenburg. Landes-Verein n für Alterthumskunde

am Mittwoch, den 10. Septbr. 1884 Abfahrt bes 1. Zuges von Oldenburg nach Jebe 8 Uhr 35 M., Ankunft in Jever 10 Uhr 38 M. Abfahrt von Jever nach Oldenburg 6 Uhr 20 M. Nach Wittmund 5 Uhr.

Die General = Bersammlung, welche Umftanben balber verlegt werben mußte, wird nun unwiderrufie am 10. September 1884 in Jeber nach Ginireffa bes erften Buges ftattfinden.

1. Bersammlung ber Festgenossen Morgens 103/4. Uhr in Bucks Sotel.
2. 11 Uhr furze Mittheilungen über

a) die Wirksamkeit des Bereins in

berfloffenen Beidäftsjahre, b) Rechnungsablage und Antrag au Decharge. Wahl von 2 Rechnungs rebisoren,

c) Wahlen für die - ftatutengemäßaus dem Borftande icheidenden Dit glieder von Buttel, Francke, Munder loh.

3. Bortrag bes herrn Ober-Inspector Teng, 4. Befuch des Schloffes, der Ausstellin

und ber Rirche.

5. Festessen in ber Mooshütte bei Hampe 21/2, Uhr.

Die Theilnahme ber Damen, sowie aller Fruie bes Bereins ift ermunicht.

Anmelbungen jum Mittagseffen (Preis 2 M) werden bis jum 7. Sept. von fammtlichen correpos direnden Mitgliedern, welche beftens erfucht werdu, Vorstehendes möglichst bekannt zu machen, entgegnigenommen; ferner von dem Comité in Jewi: Herrn Rathsherr Metter, Herrn Pastor Gramberg II, herrn Amtshauptmann Saneffen, herrn Chmnaffal Director Ramdohr, herrn Oberinfpector Tenge, hern Inspector Raat, sowie dem Herrn Gaftwirth Samme in Jeber und ben Unterzeichneten in Olbenburg, bis zum 8. September.

Die correspondirenden Mitglieder werben er sucht, die Zahl der angemeldeten Couverts bis Montag, den 8. Septbr., Herrn Gastwirth Hammje zur Mooshütte dei Jever mitzutheilen. Oldenburg, 1884 August 4.

bon Alten. bon Buttel. France. Jaspers. Munderloh. Buchholy. Wiepten.

Am 10. b. Mts. findet in meinem Saale ein

ber Mannichaft S. M. S. "Mars" ftatt. Von Nachmittags 3 Uhr an:

von ber an Bord befindlichen Capelle, wozu freund, lichft einlabet

Horumerfiel, ben 6. Auguft 1884.

S. E. Alod.

Gejucht.

Auf fofort ein Behrling.

Sooffiel. Meger Cohn, Schlachter.

Geincht.

Muf fofort eine Stelle als Saushalterin, am febften in ber Landwirthschaft. — Auskunft ertheilt bit Expedition b. Bl. unter Rro. 9.

Geiucht.

Auf 1. Robember ein Dienstmädchen. S. Alusmann, Organist.

Gelucht.

Auf fogleich ein Laufburiche bon 10 bis 12 Jahren.

G. Friedrichs, Jeber, am Pferbegraben.

Besucht.

3um 1. October eine Magb. 3. F. Janffen. Schaarmühle.

Beincht.

Auf fofort ein Schuhmachergefelle.

berm. Bolff.

Belucht. Auf fogleich ein Stellmachergefelle.

Reber, ben 6. August 1884.

C. Trente, Stellmacher.

Befucht.

Gine guberläffige Berfon gum Laternen-Angunden. Beber, 6. August. R. Rarraid.

Beiucht.

Auf fogleich ober November für ein erfranktes Dienstmädchen ein anderes.

Frau Unna Mhfing.

Geiucht.

Umftande halber auf fofort eine Mamfell und ein Dienstmädchen.

hootstel.

Frau Wwe. Bogeler.

Befucht. Bum 1. Rovember ein gut em= pfohlenes Dienstmädchen.

henny Fahrenfeld, geb. Saffelmann.

Arbeiter gesucht

bei meinen Dampfbreichmaschinen. Guter Lohn bei reier Roft.

Barel.

Ruschmann.

Bu berkaufen. 3mei Fuber gut gewonnenes Seu.

Roffhausen. S. Brodshus.

Bu verkaufen. Ein Kinderbettstelle nebst Bettzeug. Zu erfragen bei Raufmann Carl Unbrée.

Bu vermiethen.

Bum 1. Robbr. eine freundl. Stube nebft Mitgebrauch ber Rüche.

Al. Wafferpfortftrage. Gartner S. Buhrs.

Copenhagener Butterfarbe und Rafelab bet Gilers n. Gerten, Burgftr.

2019 M. Call II Die 40.

findet 1884 am Di uftag, den 19. August, ftatt und labet bagu freundlichft ein

bas Directorium.

Beftanbiges

bei

Petroleum=Lager

J. Roffenhaschen.

Bei rechtzeitiger Beftellung liefere ichweren, trodnen

gange und halbe Waggons.

3. Roffenhaschen.

Empfehle ben herren Landwirthen auch in biefem Jahre meine

Dampf-Dreschmaschinen

gur geff. Benutung. Barel.

R. I Ruschmann.

Fliegenpapier,

pr. Bogen 10 Bf., empfiehlt

J. F. G. Trendtel.

ff. Beccos=, Souchou= und Sanjau=Thees, jowie ff. Banille empfehlen

Gilers u. Gerten, Burgftr.

Täglich frische Buttermilch. S. M. Beder. Bahnhofsstr.

Reuenburg in Oldenburg.

Braumalz

ift in bekannter Waare noch vorräthig, und halte ich baffelbe bei Bedarf angelegentlichft empfohlen. 3. D. Röben.

Bu vermiethen.

Auf 1. Robember 2 Wohnungen zu Schortens und 1 Wohnung zu Moorwarfen.

M. G. Anbrée.

Buniche eine faft neue Drefchmafchine mit Apferdigem Göpel, bon herrn Beet aus Olbenburg erhalten, zu verfaufen.

Canarienhaufen bei Babbemarben.

G. 28. Arians.

zum Ginmachen, pr. 1/2 Kilo 38 Pf., empfiehlt A. G. Andrée.

habe 2 ca. 16 Bochen alte Schweine gu ber= taufen.

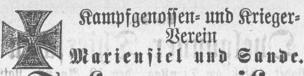
Jeber, Rorbergaft.

23. C. Aswegen.

Richter - Zorn. Landwirth als Thierargt.

Die Rrantheiten ber Sausthiere, ihre Erkennung, Behandlung, Heilung und Verhütung. Mit 207 in den Text gedruckten Holzschnitten. Elegant gebunden 9 Mt.

Borrathig bei C. 2. Mettder u. Sohne, Jeber.



am Sonntag, 10. August, in Mariensiel.

Fest Brogramm.

121/2 Uhr Mittags: Berfammlung ber Rameraben

im Bereins Local.

, 1 Uhr Nachm.:

Begrüßung ber gur Theilnahme bes Feftes erichtenenen Bereine

in der Festhalle.

2 Uhr Nachm.:

Aufstellung bes Festzuges, Festact, Marich nach Sanbe, daselbst eine halbe Stunde Rendezvous, dann zurück zum Festplat nach Mariensiel.

ds: Frei-Concert.

Bis 7 Uhr Abends: Bon 71/2 Uhr an:

Ball.

Entre jum Ball für Richtmitglieder 1,50 Mart, wofür freier Tanz. Damen haben freien Zutritt. Bu diesem Feste ladet ganz ergebenft ein

der Borftand.

NB. Stallung für Pferbe ift genügend borhanden.

Einmachglafer mit Gummirung und Berichraubung empfehle ich in 4 Größen als bas Befte und Sauberfte aller verschließbaren Gläfer.

Ginmachgläfer ohne Berschluß, weitund engmündig, von 1/2. Etr. bis 6 Etr. Inhalt, in grünem Glas, (doppelt stärfer wie weiß) empsehle ich zu billigst gestellten Breisen.

J. C. R. Wölfel.

Infer in allen Breislagen wohlaffortirtes

Cigarren-Lager

halten wir bei Bedarf bestens empfohlen. Jever, St. Annenstraße.

Gittermann & Lücht.

Prima

Asphalt=Dachpappe,

gansgetrommte Waare, empfiehlt die Dachpappen= Fabrit von

Bilh. Süter, Bremen und hemelingen. Correspondenzen erbittte nach Bremen.

Roh-Vaseline,

bestes Leder= u. Huf=Conservirungsmittel
— billiger und besser wie Thran 2c. —

Gngroß=Lager bei H. Hespen, Renende,

ferner gu haben bei :

Frau Wwe. Janffen, Neuende, G. Ohmstede, Fedderwarden, B. Heiners, Sillenstede, W. Reiners, Sengwarden, J. B. Reiners, Hooffiel, Fr. Tjarks, Wiarden, G. Onnen, Hohenkirchen, Dupré, Waddewarden.

Wir geben Wechsel ab in beliebigen Betrage auf sammtliche bedeutenbere Bläte Rord-Amerika Jeverländische Bank.

Buten, Dettder u. Fimmen.

Giferne und diebesfichere

## Geldschräuke,

(Batent) mit Schneden-Schlüffel-Verschluß, bon g Fuhrmann, Berlin, liefere zu Fabrikpreisen. Exemplar steht in meinem Comptoir zur Ansicht. I. H. Jacobs, Jeber.

Wir taufen und vertaufen gum Tagescourie

4% Oldenburgifche Confols, 4% Deutsche Reichsanleibe,

4% Breuß. consol. Anleihe,

3% Olbenburg. Gifenbahn-Bramien-Anl., 4% Gutin-Lübeder Brioritäts-Obligation,

40/0 Banrifche Gifenbahn-Anleihe,

4% Obligationen ber Hannoverschen Lande Credit-Anftalt,

41/2% Pfandbriefe ber Braunschweig:his noverschen Hypothekenbank, 5% Pfandbriefe ber Preuß. Central-Boby

Gredit-Actiengesellschaft, Anleihe des Jeverl. Amtsverbands

Jahre 1882, sowie andere Staatspapiere.

Beberländische Bant.

Dem hochgeehrten Publikum den Neustadt-Gödens und Umgegend mich ich die ergebene Anzeige, daß ich nich entschlossen habe, von heutigem Dum an

nur gegen Caffa

zu verkaufen.

Sinige Artikel meines Lagers, me Defen, Töpfe, Kessel 2c., werde ich pheruntergesetzten Preisen verabfolgm lassen.

Neustadt-Gödens, 6. August 1884 Hochachtungsvoll

Wilhelm Müller

Unterzeichneter wünscht die seiner Chefrau p hörige, zu Kloster Deftringfelbe belegene

Landhauslingsstelle, bestehend aus Behausung, Sarten und plm. 8 Matin Geest: und Moorländereien, zum Antritt auf da 1. Mai 1885 auf 6 bezw. 3 Jahre unter der Hand werpachten. Pachtliebhaber wollen sich ehestmit an mich wenden.

Moorwarfen, 1884 August 1.

3. S. Beenten

Butter= und Käsemark: 3 Montag, den 11. August.

Landesbibliothek Oldenburg

#### Guftav=Adolf=Berein.

Die Jahresversammlung bes Olbenburger Lanbes. pereins ber evangelifchen Guftav-Adolf-Stiftung ift auf

Mittwoch, den 27. Anguit, in Delmenhorft anberaumt. Gie mirb Morgens 10 Uhr mit einer oftesbienstlichen Feier, bei welcher herr Bfarrer ganfen aus Fedderwarden die Bredigt und herr sjarrer Lohse aus Brake einengeschichtlichen Bortrag idlen wird, eingeleitet, und wird gleich nach beswijgtem Gottesbienste im Saal bes Braue'schen Goffois die Generalversammlung zu den geschäft-Berathung über bie in biefem Jahre aus ben Bereinsmitteln gu bewilligenden Unterftützungen an ebangelische Gemeinden in der Diaspora, fowie gur Legitimirung pon Abgeordneten aus unferm Landesberein zu ber hauptversammlung in Wiesbaben bom 9. bis

Alle Mitglieder der Zweig= und der Frauen= Bereine im Lande, sowie alle evangelischen Glaubens= gmossen, die ein Interesse nehmen an dem Liebeswerk des Gustav-Adolf-Bereins, werden zu dieser Jahres=

persammlung eingelaben.

Bir wiederholen die Bitte um Ginsendung ber disjährigen Beitragssammlungen vor dem Jahrestage, hamit ber Generalversammlung vollständige lieberficht iber die Geldmittel, worüber fie zu beschließen hat, porgelegt werben fann.

Der Bereinsborftanb:

Borfigender: Sanfen.

Schriftführer: Raffeführer: Lipftus.

Metger.



# hocoladen und Cacao's

der Königl. Preuss. und Kais. Oesterr. Hof-Chocol.-Fabr.:

### Gebr. Stollwerck

in Cöln a. Rhein.

21 Hof-Diplome,

21 goldene, silberne und

broncene Medaillen.

Reelle Zusammenstellung der Rohproducts. Vollendete mechanische Einrichtungen. Garantirt reine Qualität bei mässigen Preisea.

Firmen-Schilder kemmeichnen die Conditoreisen, Colomial-, Delicateus- und Droguen-Geschäfte sowie Apothekun,

#### Stollwerck'sche Fabrikate

fihren.

Jeverländische Spar= und Leih-Bank.

vergüten für Einlagen: mit sechsmonatlicher Kün digung  $4^{1/2}$  %  $4^{0/0}$ Wir vergüten für Ginlagen:

" furzer

Sinsen pro anno.

Die Gefchäftsinhaber: A. G. Andrée. R. Cammann.

Auflage 321 000; das verbreitetste aller beutschen Blätter überhaupt; außerdem erscheinen Uebersetzungen in zwölf fremden Sprachen.

Illuftrirte Zeitung für Toilette und

Sandarbeiten. Alle 14 Tage eine Nummer. Preis vierteljährlich Dit. 1,25 = 75 Rr. Jährlich erscheinen 24 Nummern mit Toiletten u. Sandarbeiten, enthaltend gegen 2000 Absbilbungen mit Beschreibung, welche

bas gange Bebiet ber Garberobe und Leibmafche für Damen, Madchen und Knaben, wie für das gartere Rindesalter umfaffen, ebenfo bie Leibwafche für herren und die Bett= und Tischwäsche 2c., wie bie Sandarbeiten in ihrem gangen Umfange.

12 Beilagen mit etwa 200 Schnittmuftern für alle Gegenftande ber Garberobe und etwa 400 Mufter-Borgeichnungen für Weiß= und Buntftiderei, Namens=

Thiffren 2c.

Abonnements werden jederzeit angenommen bei der Buchhandlung von C. L. Mettder u. Sohne in Beber, woselbst Brobenummern gratis gu haben find.

Jeverlandilche Kank. Lüfen, Mettder & Fimmen.

Die Bank verleiht Gelder und nimmt Gelder in beliebigen Beträgen, jedoch nicht unter 75 Mark, entgegen und vergütet dafür an Zinsen jährlich:

auf 6monatige Kündigung 40/0, furze Frist bis zu

Wir die Sicherheit der Einlagen haften fämmtliche Inhaber solidarisch mit ihrem ganzen Bermögen.

Wir verguten für Ginlagen mit smonatlicher Kündigungsfrift 41/4 % (für fleinere Beträge 4 %) 3 14tägiger

Binsen per annum. Sohenfirchen.

Mennen & Diefmann, Bantgeschäft.

Sountag, den 10. August: Großes

enconcer

ausgeführt von ber Schiller'ichen Capelle aus Barel. Entrée 30 Af.

Siergu labet freundlichft ein

A. bon heimburg.

# Liebig Company's Fleisch-Extract

Y-BENTOS (Süd-Amerika).

acht wenn jeder Topf die Unterschrift J. v. Liebig in blauer Farbe trägt.

Zu haben in Jever bei den Herren: P. Koeniger, J. G. Harenberg, Wilh. Gerdes. 

Bon ber Magdeburger Berficherungs = Gefellichaft gegen Sagel= und begleitenden Betterichaden werden Saupt- und Begirts-Agenten gefucht burch beren General-Agenten 3. D. Romobil n. A. Buchner in Bremen.

Kurort T

Befundefter Aufenthalt. Saifon bom 15. Dai Alle medic. Baber. Schwimmbab. Rurfalons. Fichtenwälder. Gebirgsluft. bis 1. Spenfion 2,50—5 Mf. — Wohnung 0,50—2 Mf. bis 1. October. Mittag 1,00-1,75 Mt. -- Austunft : Auresmite

# Herren-, Damen- u. Kinder-

empfiehlt in größter Auswahl und befter Baare gu ben billigften Breifen Herm. Wolff, Jeber.

Am Sonntag, den 10. August:

Großes

ausgeführt von der Beberichen Stadtcapelle. Zum Schluß:

Es ladet ergebenft ein

D. Janffen.

Sillenstede, den 4. August 1884.

Groß=Ditiem.

Dem bielfach geaußerten Bunfche entsprechenb, beranftalte ich am 22. und 24. Auguft d. 3. ein

und bitte geft. Unmelbungen der Kinder, die baran

theilnehmen follen, bis jum 15. Auguft. Hochachtungsvoll A. A. Otten.

woosh

Am Freitag, ben 8. b. M.:

neuen Jeverschen Concert=Cavelle.

Anfang 7 Uhr. Entre à Berfon 25 Bf.

Dammie.

Arieger=Berein Jeber, Am Sonntag, ben 10. August, Rad. mittags, findet die Fahnenweihe bes Rriege, Bereins Marienfiel ftatt, gu welcher berielle unfern Berein eingelaben hat. Rameraben, welch theilnehmen, erhalten aus ber Bereinstaffe bie Roffe ber Gifenbahnfahrt guruderftattet; biefelben wolle fich bis Connabend Mittag beim Ram. A. Somibi

melben. Abfahrt Mittags 12 Uhr.

Um Montag, ben 11. b. Dits., Auricher Pferdemarkt,

per Omnibus nach Aurich. Abfahrt von Jever Morgens 4 Uhr beim Ruftring Sof. Nachmittags retour.

Alb. Irps.

it

Schone grune Bohnen gum Ginmachen empfich Emil Runter Wittme, Jeber.

Geld gefunden. Der Gigenthümer tann es in Empfang nehmen bi

11. Beets, Aniphaufen. Berlobungs-Anzeigen. Bilhelmine Duben Tjard 3. Behrends.

Berlobte. Berbumer - Mittelbeich, im August 1884.

helene Jacobs Bernhard Ohen. Berrietsbaufen. Br.=Franfreich.

Lodes=Unzeige. Heute Bormittag 10 Uhr wurde unser lieber Sohn Heinrich Bernhard

uns durch den Tod entriffen; nur 5 Monate mb 8 Tage war er unsere Freude. Dieses zur Anzeige bon den trauernben Eltern:

3. 3. Thorwächter und Frau, geb. Lübfen.

Tettenfer=Ollader, 1884 Auguft 3.

Redaction, Dand u. Berlag von C. L. Mettder u. Gobne in 3con